Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 1701

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses

(13. Ausschuß)

zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1960 (Haushaltsgesetz 1960)

— Drucksache 1400 —

hier: Einzelplan 02

Deutscher Bundestag

Berichterstatterin:

Abgeordnete Frau Rösch

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entwurf des Einzelplans 02 in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Bonn, den 24. März 1960

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	**Frau Rösch**
Vorsitzender	Berichterstatterin

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Telefon 35 51

Entwurf

Bundeshaushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1960

Einzelplan 02

Deutscher Bundestag

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	4
	Ordentlicher Haushalt	
02 01	Deutscher Bundestag	5
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	19
	Abschluß	24/25

Vorwort zum Einzelplan 02

Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Deutschen Bundestag und dessen Verwaltung, den Wehrbeauftragten des Bundestages sowie seine Dienststelle.

Der Deutsche Bundestag besteht aus 497 Abgeordneten der Bundesrepublik Deutschland und 22 Abgeordneten des Landes Berlin. Der Bundestag hat für die Dauer der Wahlperiode den Präsidenten und 4 Stellvertreter gewählt.

Dem Präsidenten steht beratend zur Seite der Ältestenrat. Er besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern, 17 ordentlichen Mitgliedern sowie 2 Stellvertretern, die von den Fraktionen benannt werden. Die Beschlußfassung über die inneren Angelegenheiten des Bundestages — soweit sie nicht dem Präsidenten oder dem Präsidium vorbehalten sind — obliegt dem Vorstand. Er besteht aus dem Präsidenten, seinen Stellvertretern und den vom Parlament gewählten 23 Schriftführern. Für die Betreuung der Bücherei steht dem Vorstand ein Beirat von 9 Abgeordneten zur Seite.

Zur Vorbereitung der Beschlußfassung des Bundestages sind 26 Ausschüsse gebildet.

Politisch gliedert sich der Bundestag in Fraktionen:

CDU/CSU	279 Mitglieder	(davon 8 Abgeordnete des Landes Berlin)
SPD	181 Mitglieder	(davon 12 Abgeordnete des Landes Berlin)
FDP	44 Mitglieder	(davon 2 Abgeordnete des Landes Berlin)
DP	15 Mitglieder	

An der Spitze der Verwaltung des Deutschen Bundestages, einer obersten Bundesbehörde, steht der Präsident. Unter ihm leitet der Direktor beim Deutschen Bundestag die Verwaltung. Sie gliedert sich in 3 Abteilungen

Abteilung I	Allgemeine Verwaltung
Abteilung II	Ausschuß- und Stenographischer Dienst
Abteilung III	Bibliothek, Archiv und Register.

Der Wehrbeauftragte untersteht der Dienstaufsicht des Präsidenten des Bundestages (§ 16 Abs. 1 des Gesetzes über den Wehrbeauftragten des Bundestages vom 26. Juni 1957 — Bundesgesetzbl. I S. 653).

Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr sind im übrigen nicht eingetreten.

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	1960 DM	1959 DM
Fortdauernde Einnahmen	166 400	166 400
Einmalige Einnahmen	6 000	3 700
Gesamteinnahmen	172 400	170 100
Personalausgaben	7 611 000	7 588 100
Sachausgaben	4 011 000	3 935 300
Allgemeine Ausgaben	22 398 600	21 895 600
Einmalige Ausgaben	72 200	1 285 300
Gesamtausgaben	34 092 800	34 704 300
Zuschuß	33 920 400	34 534 200

Personalsoll

	1960	1959
Tit. 101 Planmäßige Beamte	281	280
Tit. 104 Angestellte	297	297
Tit. 104 Arbeiter	187	192
	765	769
Dazu Leerstellen	3	3
Nachrichtlich:		
Tit. 103 beamtete Hilfskräfte	1	1

02 01

Deutscher Bundestag

Fortdauernde Einnahmen, Einmalige Einnahmen

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
	Deutscher Bundestag			
	I. Einnahme			
	Fortdauernde Einnahmen			
1	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Anlagen und Geräten	41 200	41 200	31
2	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte und Ausstattungsgegenstände	4 000	4 000	3
3	Gebühren	100	100	—
5	Geldstrafen und Geldbußen	100	100	—
7	Einnahmen aus Veröffentlichungen	8 000	8 000	11
10	Einnahmen aus Leistungen an Abgeordnete	100 000	100 000	30
14	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	7 000	7 000	5
69	Vermischte Einnahmen	6 000	6 000	10
	Summe Fortdauernde Einnahmen	166 400	166 400	
	Einmalige Einnahmen			
75	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	6 000	3 700	6
	Summe Einmalige Einnahmen	6 000	3 700	

Erläuterungen

Zu Tit. 1

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen		
a) Vergütungen für die Wohnungen	2 500 DM	
b) Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dergleichen	1 580 DM	4 080 DM
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dergleichen an		
a) Beamte, Angestellte und Arbeiter	—	
b) Dritte	36 200 DM	36 200 DM
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte usw. und Kostenbeiträge für private Benutzung amtlicher Fernsprechanschlüsse in den Wohnungen von Beamten usw.		930 DM
4. Sonstige Einnahmen		—
Zusammen		41 210 DM
Abgerundet		41 200 DM

Zu Tit. 2, 7, 14 und 69

Die Ansätze sind geschätzt und entsprechen den Erfahrungen der Vorjahre.

Zu Tit. 10

Es handelt sich insbesondere um die Vergütung für die Inanspruchnahme von Kraftfahrzeugen und der Kanzlei.

Zu Tit. 75

Veranschlagt ist der geschätzte Erlös aus dem Verkauf von 4 auszusondernden Kraftwagen (vgl. Tit. 850).

02 01

Deutscher Bundestag

Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Personalausgaben			
101	Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für planmäßige Beamte	2 992 000	3 003 200	2 364

Planstellen

Feste Gehälter:

Bes.-Gr. B 5	1		Ministerialdirigent (Direktor beim Deutschen Bundestag) Der Direktor erhält Dienstwohnung mit Empfangsräumen

Aufsteigende Gehälter:

Bes.-Gr. A 16	3		Ministerialräte
Bes.-Gr. A 15	1		Regierungsdirektor
Bes.-Gr. A 14	24		Oberregierungsräte
Bes.-Gr. A 13	27		Regierungsräte
	3		Bibliotheksräte
	1		Regierungsbaurat
Bes.-Gr. A 12	7		Amtsräte
Bes.-Gr. A 11	10		Regierungsamtmänner, davon 1 ku in 1 Stelle für Angestellten der entsprechenden Vergütungsgruppe
	2		Regierungsbauamtmänner
	1		technischer Regierungsamtmann
	1		Bibliotheksamtmann
Bes.-Gr. A 10	12		Regierungsoberinspektoren davon 1 kw
	1		Regierungsoberbauinspektor
	1		Bibliotheksoberinspektor
Bes.-Gr. A 9	14	(15)	Regierungsinspektoren, davon 1 kw
	4		Bibliotheksinspektoren
Bes.-Gr. A 8	2		Regierungshauptsekretäre
	2		technische Regierungshauptsekretäre
Bes.-Gr. A 7	18		Regierungsobersekretäre, 1 Stelleninhaber erhält für seine Person die Bezüge der Bes.-Gr. A 9. 4 Stellen sind ku in Stellen für Angestellte der entsprechenden Vergütungsgruppe, 1 Stelle ist kw
	2		technische Regierungshauptsekretäre
Bes.-Gr. A 6	17		Regierungssekretäre, davon 1 (2) ku in 1 Stelle für Angestellten in entsprechender Vergütungsgruppe
	2		technische Regierungssekretäre

02 01

Deutscher Bundestag

Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
(noch 101)	Bes.-Gr. A 5 6 Regierungsassistenten Bes.-Gr. A 4 6 Amtsmeister Bes.-Gr. A 3 35 Hauptamtsgehilfen Bes.-Gr. A 2 70 Oberamtsgehilfen			
	kw- und ku-Stellen gemäß § 18 b G 131			
	Bes.-Gr. A 10 1 technischer Regierungsoberinspektor, ku in 1 Stelle für Angestellten der Verg.-Gr. V a			
	Zusammen 274 (275)			
	Dienstwohnungsinhaber 1			
	Leerstellen — kw —:			
	Bes.-Gr. A 14 1 Oberregierungsrat Bes.-Gr. A 12 1 Amtsrat Bes.-Gr. A 10 1 Regierungsoberinspektor			
	Zusammen 3 (3)			

Erläuterungen

Zu Tit. 101

Veranschlagt sind:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen	2 140 320 DM
Ortszuschlag	477 620 DM
Kinderzuschlag	133 020 DM
Zulagen und Zuwendungen Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	235 980 DM
Nachtdienstzulagen (Aufwandsentschädigung)	5 000 DM
Zusammen	2 991 940 DM
Aufgerundet	2 992 000 DM

Abgang:

Bes.-Gr. A 9 1 Stelle für Regierungsinspektoren infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerks.

Leerstellen — kw —:

Bes.-Gr. A 14	1	Oberregierungsrat beim Generalsekretariat der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl in Luxemburg.
Bes.-Gr. A 12	1	Amtsrat beim Generalsekretariat des Europarats in Straßburg.
Bes.-Gr. A 10	1	Regierungsoberinspektor beim Generalsekretariat der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl in Luxemburg.
Zusammen	3 (3)	

02 01

Deutscher Bundestag

Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
103	Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für beamtete Hilfskräfte	10 200	10 200	53
104	Bezüge der nichtbeamteten Kräfte			
	a) Vergütungen der Angestellten	2 901 900	2 922 400	3 146
	b) Löhne der Arbeiter	1 230 100	1 255 200	1 249

Erläuterungen

Zu Tit. 103

Veranschlagt sind die Mittel für eine von der Deutschen Bundespost abgeordnete Beamtin (Fernsprecherin).

Übersicht über den Bedarf an Hilfskräften

Bes.-Gruppe	Anzahl der beamteten Hilfskräfte, die		
	im Haushaltsplan für 1959 angesetzt sind	am 1. Juli 1959 vorhanden waren	für das Rechnungsjahr 1960 durchschnittlich erforderlich sind
	sonstige Beamte		
A 7 ...	1	1	1

Zu Tit. 104

Bedarf an nichtbeamteten Kräften

a) Angestellte

Außertarifliche Angestellte	—	
Übertarifliche Angestellte	—	
Tarifliche Angestellte		
Verg.-Gr. I	1	
Verg.-Gr. II	6	
Verg.-Gr. III	15	
Verg.-Gr. IVb	9	
Verg.-Gr. Va	1	
Verg.-Gr. Vb	24	
davon 1 kw und 3 ku in Verg.-Gr. VIb		
Verg.-Gr. VIb	97	
davon 1 kw		
Verg.-Gr. VII	89	
Verg.-Gr. VIII	43	(46)
davon 3 (6) kw		
Zusammen	285	(288)
b) Arbeiter	184	(187)
davon — (3) kw		
Zusammen	469	(475)

Abgang: Stellen

Verg.-Gr. VIII	3	infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerks
TOB	3	infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerks (Kraftfahrer)
Zusammen	6	
Mithin Abgang	6	

0201

Deutscher Bundestag

Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
106	Unterstützungen für die Beamten, Angestellten und Arbeiter	15 300	15 400	15
107	Beihilfen auf Grund der Beihilfevorschriften für Beamte, Angestellte und Arbeiter	114 400	114 400	131

Erläuterungen

(Noch zu Tit. 104)

Von den Verg.-Gr. Va bis VIII sind vorgesehen für:

Verg.-Gruppe	Schreibdienst	Fremdsprachigen Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungsbeamte der Bes.-Gr. B 5 an aufwärts	Büro-, Registratur- und Kassendienst	Fernsprech- und Fernschreibdienst	Sonstigen (technischen) Dienst	Zusammen
Va	—	—	—	—	—	1	1 (1)
Vb	—	—	4[3])	20	—	—	24 (24)
Vc	—	—	—	—	—	—	— (—)
VIb	11[1])	10	—	70	—	6	97 (97)
VII	50[2])	—	—	18	10	11	89 (89)
VIII	9	—	—	13	8 (11)	13	43 (46)
Zusammen	70 (70)	10 (10)	4 (4)	121 (121)	18 (21)	31 (31)	254 (257)

[1]) Diese Stellen sind für Schreibkräfte der Abgeordneten und des Stenographischen Dienstes ausgebracht.

[2]) Davon 32 Stellen für Schreibkräfte in den Ausschüssen und des Stenographischen Dienstes.

[3]) Davon sind 3 Stellen für Sekretärinnen der Vizepräsidenten ausgebracht.

Veranschlagt sind:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte (Gesamtbezüge) ..	2 248 040 DM
Aufwandsentschädigungen	237 900 DM
Überstundenvergütungen	65 000 DM
Sozialversicherungsanteil	185 510 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	100 420 DM
Sonstige Hilfsleistungen	65 000 DM
Zusammen	2 901 870 DM
Aufgerundet	2 901 900 DM

b) Arbeiter

Tariflöhne und sonstige Löhne an Arbeiter (Gesamtbezüge)	871 710 DM
Überstundenvergütungen	136 560 DM
Sozialversicherungsanteil	126 050 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	45 700 DM
Sonstige Hilfsleistungen	50 000 DM
Zusammen	1 230 020 DM
Aufgerundet	1 230 100 DM

Zu Tit. 106

Veranschlagt sind nach einem Kopfsatz von 20 DM für

281 Beamte	5 620 DM
297 Angestellte	5 940 DM
187 Arbeiter	3 740 DM
Zusammen	15 300 DM

Zu Tit. 107

Für die Bewilligung von Beihilfen an Bundesbedienstete gelten die Beihilfevorschriften (BhV) vom 17. März 1959 (Bundesanzeiger Nr. 54 vom 19. März 1959).

0201

Deutscher Bundestag

Personalausgaben, Sachausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
108	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse sowie Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch für Beamte, Angestellte und Arbeiter	10 000	10 000	6
109	Gesetzliche Fürsorgemaßnahmen			
	a) Unfallfürsorge für Beamte und sonstige Amtsträger	—	—	—
	b) Tuberkulosehilfe für Beamte und sonstige Amtsträger, Angestellte und Arbeiter sowie für bestimmte Familienangehörige	—	—	—
110	Abfindungen und Übergangsgelder	—	—	9
111	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte ..	—	—	6
	Summe Personalausgaben	7 273 900	7 330 800	
	Sachausgaben			
200	Geschäftsbedürfnisse	1 291 000	1 291 000	1 176
201	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Diensträumen			
	a) Unterhaltung	74 000	74 000	54
	b) Ersatz	88 000	88 000	87
	c) Ergänzung, soweit die einzelne Maßnahme die Kostengrenze von 5000 DM nicht überschreitet	15 800	15 800	16

Erläuterungen

Zu Tit. 108

Veranschlagt sind:

Trennungsentschädigungen für		
2 Beamte	4 000 DM	
2 Angestellte	4 000 DM	8 000 DM
Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse als Beschäftigungsvergütung oder Trennungsentschädigung		1 000 DM
Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch (Familienheimfahrten)		1 000 DM
Zusammen		10 000 DM

Zu Tit. 109

Zur Gewährung von:

a) Unfallfürsorge nach den §§ 136 bis 139 des Bundesbeamtengesetzes in der Fassung vom 18. September 1957 (BGBl. I S. 1337),

b) Tuberkulosehilfe nach § 21 des Gesetzes über die Tuberkulosehilfe vom 23. Juli 1959 (BGBl. I S. 513).

Zu Tit. 200

Veranschlagt sind:

1. Fahrgelder, Transportkosten, Frachtkosten	3 000 DM
2. Schreib- und Zeichenbedarf	130 000 DM
3. Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer dem Hause	1 100 000 DM
4. Dienstkleidung der Pförtner und Amtsboten, Schutzkleidung für das Bedienungspersonal der Adrema-Maschinen und der Hausdruckerei	35 000 DM
5. Honorare für Vertragsstenographen	10 000 DM
6. Honorar für den Vertragsarzt	12 000 DM
7. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	1 291 000 DM

Zu Tit. 201

Veranschlagt sind:

a) Unterhaltung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen .	54 000 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	20 000 DM
Zusammen	74 000 DM
b) Ersatz von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen .	60 000 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	28 000 DM
Zusammen	88 000 DM
c) Ergänzung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen .	12 500 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	3 300 DM
Zusammen	15 800 DM

02 01

Deutscher Bundestag

Sachausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
202	Bücherei			
	a) Bibliothek und Archiv	240 000	240 000	219
	b) Informationsmaterial für Abgeordnete, Ausschüsse und Verwaltung	72 000	72 000	73
	Einsparungen zu b) können zur Verstärkung der Mittel bei a) verwendet werden.			
203	Post- und Fernmeldegebühren, Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkgebühren	980 000	980 000	971
204	Unterhaltung der Gebäude	243 000	243 000	225
205	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Erwerb von Haus- und Baugrundstücken	100 000	100 000	88

Erläuterungen

Zu Tit. 202

Veranschlagt sind:

a) für Bibliothek und Archiv

1. Beschaffung von Büchern, Zeitschriften usw.	216 000 DM
2. Beschaffung von Zeitungen, Nachrichtendiensten usw.	24 000 DM
Zusammen	240 000 DM

b) für Abgeordnete und Ausschüsse (Verbrauchsmaterial)

1. Beschaffung von Büchern, Zeitschriften usw.	12 000 DM
2. Beschaffung von Zeitungen usw.	18 000 DM
3. Presse- und Funkberichte	30 000 DM
für die Verwaltung (Verbrauchsmaterial)	
4. Beschaffung von Zeitungen, Nachrichtendiensten usw.	6 000 DM
5. Beschaffung von Büchern, Zeitschriften usw.	6 000 DM
Zusammen	72 000 DM

Zu Tit. 203

Veranschlagt sind:

1. Porto	42 000 DM
2. Fernmeldegebühren	922 000 DM
3. Einmalige Gebühren für Verlegungen usw. von Fernmeldeanlagen	500 DM
4. Nichtposteigene Fernmeldeanlagen	15 000 DM
5. Rundfunkgebühren	500 DM
Zusammen	980 000 DM

Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:

Art	Für 1960	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1959
a) Hauptanschlüsse ...	20	20
b) Nebenanschlüsse ..	6	6
Insgesamt	26	26

Zu Tit. 204 bis 206

In Betracht kommen:

Verwaltungseigene Gebäude

a) Bundeshaus mit Erweiterungsbauten,
b) Fahrbereitschaft und Garagen, Lohrbergstraße,
c) Gartenhaus am Wilhelm-Spiritus-Ufer,
d) Wohnhaus Bad Godesberg, Dollendorfer Str. 4,
e) Bürohaus Block VI,
f) Bürobaracke, Langemarckweg.

Zu Tit. 204

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Gebäude und Anlagen einschließlich Zubehör ..	243 000 DM
2. Unterhaltung der angemieteten oder gepachteten Gebäude und Anlagen einschließlich Zubehör	—
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Gebäuden und Anlagen insgesamt	—
Zusammen	243 000 DM

02 01

Deutscher Bundestag

Sachausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
206	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen	502 500	502 500	473
207	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in Amts-, Dienst- und Werkdienstwohnungen			
	a) Unterhaltung	5 000	5 000	3
	b) Ersatz	5 000	5 000	3
	c) Ergänzung, soweit die einzelne Maßnahme die Kostengrenze von 5000 DM nicht überschreitet	5 000	5 000	6
208	Betrieb von Dienstfahrzeugen	104 000	104 000	77
215	Reisekostenvergütungen			
	a) Inlandsreisen	30 000	30 000	24
	b) Auslandsreisen	10 000	10 000	4
217	Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	5 000	5 000	3
218	Kosten für Sachverständige	10 000	10 000	4
219	Gerichts- und ähnliche Kosten	3 000	3 000	—
298	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	120 000	120 000	96

Erläuterungen

Zu Tit. 206

Veranschlagt sind:

1. Heizung	140 600 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	140 000 DM
3. Kosten der Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	135 500 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben	22 000 DM
5. Mieten, Pachten und Hypothekenzinsen	21 000 DM
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorgesehenes	40 500 DM
7. Schutzkleidung für Arbeiter und Heizer sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	2 900 DM
Zusammen	502 500 DM

Zu Tit. 208

Veranschlagt sind:

1. Betriebsstoffe, kleinere Instandsetzungen, gewöhnliche Unterhaltung	70 500 DM
2. Größere Instandsetzungen, außergewöhnliche Unterhaltung und Ergänzung	19 500 DM
3. Gespannhaltung	—
4. Betrieb von Dienstwasserfahrzeugen	—
5. Dienst- und Schutzkleidung für das Fahr- und Hilfspersonal sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	7 400 DM
6. Sonstiges	6 600 DM
Zusammen	104 000 DM

Art	Soll 1960	Soll 1959	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1959
Personenkraftwagen	22	24	22
Anhänger	2	1	2
Omnibusse	2	2	2
Zusammen	26	27	26

Abgang: 4 Personenkraftwagen als verbraucht auszusondern

Zugang: 4 Personenkraftwagen als Ersatz zu beschaffen (Kap. 02 01 Tit. 850)

Zu Tit. 218

Der Betrag ist geschätzt. Er enthält die Kosten für Honorare, Reisekosten usw. von Sachverständigen, deren Hinzuziehung die Ausschüsse im Benehmen mit dem Präsidenten für notwendig erachten.

Zu Tit. 298

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der Richtlinien.

02 01

Deutscher Bundestag

Sachausgaben, Allgemeine Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
299	Vermischte Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	4
	Aus diesen Mitteln können auch Zuwendungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.			
	Summe Sachausgaben	3 913 300	3 913 300	
	Allgemeine Ausgaben			
300	Aufwandsentschädigungen für den Präsidenten, die Vizepräsidenten und die Abgeordneten des Deutschen Bundestages	6 970 000	6 970 000	6 901
	Der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung.			
301	Zuschüsse an die Fraktionen des Deutschen Bundestages	1 825 600	1 825 600	1 363
302	Unkosten-, Tagegeld- und Reisekostenpauschale für die Abgeordneten des Deutschen Bundestages ...	10 755 000	10 850 000	10 469
303	**Reise- und Flugkosten von Abgeordneten**	95 000		
305	Zur Verfügung des Präsidenten	60 000	60 000	53
306	Aufwendungen für besondere Veranstaltungen des Deutschen Bundestages	225 000	225 000	216

Erläuterungen

Zu Tit. 299

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. -renten an Dritte	7 000 DM
2. Bekanntmachungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern ...	100 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	1 200 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1 000 DM
5. Sonstige vermischte Ausgaben	700 DM
Zusammen	10 000 DM

Zu Tit. 300

Der Präsident erhält die 3fache, die Vizepräsidenten die 1½fache Aufwandsentschädigung eines Abgeordneten.

Veranschlagt sind:

Für den Präsidenten	39 600 DM
für 4 Vizepräsidenten	79 200 DM
für 514 Abgeordnete	6 784 800 DM
Übergangsgelder für ausscheidende Abgeordnete	66 400 DM
Zusammen	6 970 000 DM

Zu Tit. 301

Veranschlagt sind die Zuschüsse, die den Fraktionen zur Unterhaltung ihrer Büros sowie für wissenschaftliche Mitarbeiter und Hilfskräfte gezahlt werden.

a) Grundbetrag	144 000 DM
b) Zuschlag entsprechend der Stärke der Fraktionen	1 681 560 DM
Zusammen	1 825 560 DM
Aufgerundet	1 825 600 DM

Zu Tit. 302

Veranschlagt sind:

a) Unkostenpauschale für die Abgeordneten	3 736 800 DM
b) Tagegeldpauschale für die Abgeordneten	3 114 000 DM
c) Reisekostenpauschale für die Abgeordneten	3 848 900 DM
d) Reisekostenpauschale für die 4 Vizepräsidenten	55 300 DM
Zusammen	10 755 000 DM

Zu Tit. 305

Veranschlagt sind:

1. Für allgemeine Zwecke und außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	50 000 DM
Die Ausgaben sind einzeln zu belegen.	
2. Für Unterstützungen an ehemalige Reichstagsbedienstete u. a. in besonderen Fällen	10 000 DM
Zusammen	60 000 DM

Zu Tit. 306

Veranschlagt sind Ausgaben für besondere Veranstaltungen und Betreuung in- und ausländischer Gäste. Von dem Ansatz sind 200 000 DM für eine Sitzungswoche in Berlin vorgesehen.

02 01

Deutscher Bundestag

Allgemeine Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
307	a) Versicherung für die Abgeordneten	153 000	153 000	134
	b) Sonderversicherungen, Hinterbliebenenhilfe und Hilfe in Notfällen	462 000	462 000	31
	Einsparungen bei a) können zur Verstärkung der Mittel bei b) verwendet werden. Die Mittel zu b) sind übertragbar.			
308	Einführung von **Erzieher-** und Jugendgruppen in die Arbeit der Volksvertretung	250 000	250 000	213
309	Ausgaben für Parlamentarische Kongresse und Gesellschaften **und Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit**	1 378 800	1 100 000 *)	837
	*) Die im Rechnungsjahr 1959 unter den Ziffern 1a, 1b, 2a, 2b, 4 und 6 (teilweise) ausgebrachten Ansätze sind im Rechnungsjahr 1960 bei Tit. 600 bis 676 ausgewiesen.			

Erläuterungen

Zu Tit. 307

Veranschlagt sind:

a) 1. Jahresprämie für die abgeschlossene Unfallversicherung ..... 130 000 DM
2. Zusatzprämie für Luftrisiko der Berliner Abgeordneten ..... 6 000 DM
3. Prämien für sonstige Luftreisen ..... 17 000 DM
Zusammen .... 153 000 DM

b) 1. Sonderversicherungen ..... 262 000 DM
2. Hinterbliebenenhilfe und Hilfe in Notfällen auch für ausgeschiedene Abgeordnete ..... 200 000 DM
Zusammen .... 462 000 DM

Zu Tit. 309

Veranschlagt sind:

1. Kosten für politische Kongresse und Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit ..... 1 044 000 DM
2. Ausgaben für die Deutsche Vertretung in der Beratenden Versammlung des Europarates und der Gemeinsamen Versammlung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl sowie für Tagungen der Westeuropäischen Union (WEU) einschließlich des notwendigen persönlichen und sächlichen Verwaltungsbedarfs ..... 304 800 DM
3. Aufwendungen oder Zuschüsse für sonstige Veranstaltungen ..... 30 000 DM
Zusammen .... 1 378 800 DM

Mehr infolge Intensivierung der internationalen politischen Zusammenarbeit.

0201

Deutscher Bundestag

Allgemeine Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
600	**Zuschuß an die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft**	63 200	(63 200)	(63)
601	**Zuschuß an die Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft**	32 000	(29 000)	(27)
602	**Zuschuß an die Deutsche Gruppe im Parlamentarischen Rat der Europäischen Bewegung**	18 000	(18 000)	(6)

Erläuterungen

Zu Tit. 600 (1959: Tit. 309 — Ziff. 1 —)

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft e. V. in Bonn

	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 DM
1. Personalausgaben	26 000	23 500	24 900
2. Sachausgaben	41 300	41 000	35 900
3. Allgemeine Ausgaben	10 000	10 000	5 100
4. Einmalige Ausgaben	—	—	15 800
Zusammen	77 300	74 500	81 700
5. Einnahmen	14 100	11 300	13 800
Mithin Zuschußbedarf	63 200	63 200	67 900

Der Zuschußbedarf soll durch den Bund gedeckt werden.

Stellenübersicht

Angestellte mit einer Vergütung entsprechend TOA	Zahl der Stellen
Verg.-Gr. VI b	1
Verg.-Gr. VII	1
Arbeiter mit einer Entlohnung entsprechend TOB	3
Zusammen	5

Zu Tit. 601 (1959: Tit. 309 — Ziff. 4 —)

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Interparlamentarischen Arbeitsgemeinschaft in Bonn

	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 DM
1. Personalausgaben	32 900	32 900	32 700
2. Sachausgaben	39 100	36 100	35 300
3. Allgemeine Ausgaben	3 200	3 200	1 100
4. Einmalige Ausgaben	—	—	5 600
Zusammen	75 200	72 200	74 700
5. Einnahmen	200	200	200
Mithin Zuschußbedarf	75 000	72 000	74 500

Der Zuschußbedarf soll gedeckt werden durch

a) den Bund mit	32 000 DM
b) die Länder mit	43 000 DM
Zusammen	75 000 DM

Mehr infolge Mieterhöhung

Stellenübersicht

Angestellte mit einer Vergütung entsprechend TOA	Zahl der Stellen
Verg.-Gr. II	1
Verg.-Gr. VI b	1
Verg.-Gr. VII	1
Anlernling	1
Zusammen	4

Zu Tit. 602 (1959: Tit. 309 — Ziff. 6 [teilweise] —)

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Deutschen Gruppe im Parlamentarischen Rat der Europäischen Bewegung in Bonn

	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 DM
1. Personalausgaben	6 800	6 800	6 800
2. Sachausgaben	1 200	2 700	300
3. Allgemeine Ausgaben	13 800	12 000	100
4. Einmalige Ausgaben	—	—	—
Zusammen	21 800	21 500	7 200
5. Einnahmen	3 800	3 500	7 200
Mithin Zuschußbedarf	18 000	18 000	—

Der Zuschußbedarf soll durch den Bund gedeckt werden.

Stellenübersicht

Angestellte mit einer Vergütung entsprechend TOA	Zahl der Stellen
Verg.-Gr. VII	1
Zusammen	1

02 01

Deutscher Bundestag

Allgemeine Ausgaben, Einmalige Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
675	**Beitrag an die Interparlamentarische Union**	35 000	(45 000)	(35)
676	**Beitrag für die NATO-Parlamentarier-Konferenz** ...	76 000	(76 000)	(28)
	Summe Allgemeine Ausgaben	22 398 600	21 895 600	
	Einmalige Ausgaben			
850	Anschaffung von verwaltungseigenen Fahrzeugen	36 600	29 700	53

Erläuterungen

Zu Tit. 675 (1959: Tit. 309 — Ziff. 2 a —)

Zu Tit. 676 (1959: Tit. 309 — Ziff. 2 b —)

Zu Titel	Bezeichnung der Organisation Zweck der Mitgliedschaft	Höhe der Gesamtausgaben in ausländischer Währung in deutscher Währung	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik in ausländischer Währung in deutscher Währung	Anteil an den Gesamtausgaben in v. H.	Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrages DM
675	Interparlamentarische Union in Genf ..... Stellungnahme zu allen internationalen Problemen, deren Lösung auf parlamentarischem Wege gefördert werden kann sowie Vertiefung dieser Bestrebungen durch persönliche Fühlungnahme der Mitglieder aller Parlamente, in denen Landesgruppen bestehen.	571 550 sfr 554 300 DM	35 550 sfr 35 000 DM	16,07	—
676	NATO-Parlamentarier-Konferenz in London ..... Ziel der NATO ist die Zusammenarbeit aller NATO-Staaten auf dem Gebiete der Verteidigung, in der allgemeinen Politik sowie die Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Mitgliedsstaaten durch jährliche Tagungen zu unterstützen und persönliche Verbindungen zwischen den Parlamentariern der Mitgliedstaaten zu schaffen.	40 000 £ 470 000 DM	6 440 £ 76 000 DM	16,10	—

Zu Tit. 850

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist auf Grund eines Gutachtens eines technischen Sachverständigen für das Kraftfahrwesen die Ersatzbeschaffung von 4 Personenkraftwagen erforderlich.

Es müssen ersetzt werden:

2 Mercedes 180
2 Mercedes 180 D

Für die Ersatzbeschaffung sind vorgesehen:

2 Mercedes 180 je 8 900 DM	17 800 DM
2 Mercedes 180 D je 9 400 DM	18 800 DM
Zusammen	36 600 DM

02 01

Deutscher Bundestag

Einmalige Ausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
871	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	29 500	29 500	107
872	Erstmalige Anschaffung von Büro-, Druck- und sonstigen Maschinen	2 500	2 500	20
880	Beschaffung von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen, soweit die Ausgaben nicht zu den Baukosten gehören	3 600	3 600	3
882	**Erweiterung der Fernsprechanlage**	—	—	—
951	**Für die Schaffung eines Wohn- und Altersheimes zur Unterbringung alter, insbesondere pflegebedürftiger deutscher Emigranten, die auch heute noch als Opfer des Nationalsozialismus in besonders bedrückenden Verhältnissen in Paris leben** .	—	—	—
	Der Ausgaberest aus dem Rechnungsjahr 1956 aus Kap. 02 01 Tit. 951 bleibt abweichend von § 30 Abs. 1 RHO im Rechnungsjahr 1960 zur Verfügung.		540 000 *)	
	Summe Einmalige Ausgaben	72 200	605 300	

Vorjährige Ansätze:

*) Titel 881

— Ersatz einer Fernsprechvermittlungsanlage ..... 40 000 DM

Tit. 960

— Kosten für Maßnahmen zum Schutze des Bundeshauses gegen das Hochwasser des Rheins sowie zur Beseitigung entstandener Hochwasserschäden ..... 300 000 DM

Tit. 962

— Kosten für die Erneuerung der Notstromanlage ..... 200 000 DM

Zusammen .... 540 000 DM

Erläuterungen

Zu Tit. 871

Veranschlagt sind:

4	Stahlschränke	3 200 DM
15	Büro- bzw. Karteischränke	5 913 DM
7	Schreibtische	2 767 DM
	Regale	9 115 DM
2	Kardexgeräte	550 DM
8	Staubsauger und Reinigungsgeräte	2 482 DM
1	Luftentfeuchter	2 500 DM
10	Garderobenständer	1 200 DM
20	Schreibtischlampen für Abgeordnete	800 DM
3	Sackkarren	468 DM
2	Kartenständer	180 DM
1	Schultafel	150 DM
5	Polymeter	175 DM
	Zusammen	29 500 DM

Zu Tit. 880

Vorgesehen ist die weitere Beschaffung von Chef- und Sekretärstationen und Endverstärkern sowie eines Lochstreifensenders für Fernschreiber.

Zu Tit. 951

Durch unvorhersehbare Schwierigkeiten konnten die Baumaßnahmen nicht rechtzeitig abgeschlossen werden.

0201

Deutscher Bundestag

Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	166 400	166 400	
	Einmalige Einnahmen	6 000	3 700	
	Gesamteinnahmen	172 400	170 100	
	Personalausgaben	7 273 900	7 330 800	
	Sachausgaben	3 913 300	3 913 300	
	Allgemeine Ausgaben	22 398 600	21 895 600	
	Einmalige Ausgaben	72 200	605 300	
	Gesamtausgaben	33 658 000	33 745 000	
	Zuschuß	33 485 600	33 574 900	

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Fortdauernde Einnahmen, Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Vorbemerkung

Der Wehrbeauftragte des Bundestages ist auf Grund des Gesetzes vom 26. Juni 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 652) eingesetzt worden. Er hat die Aufgaben aus Art. 45 b des Grundgesetzes.

I. Einnahme

Fortdauernde Einnahmen

2	**Erlös aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte und Ausstattungsgegenstände**	—	—	—
14	**Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen**	—	—	—
69	**Vermischte Einnahmen**	—	—	—
	Summe Fortdauernde Einnahmen	—	—	—

II. Ausgabe

Fortdauernde Ausgaben

Personalausgaben

101	Amtsbezüge des Wehrbeauftragten und Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen der planmäßigen Beamten	172 700	142 500	—

Amtsgehalt

Bes.-Gr. B 10	1		Wehrbeauftragter Der Wehrbeauftragte erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 6 000 DM.
			Planstellen
Aufsteigende Gehälter:			
Bes.-Gr. A 16	1		Ministerialrat
Bes.-Gr. A 14	2	(1)	Oberregierungsräte
Bes.-Gr. A 13	1		Regierungsrat
Bes.-Gr. A 12	1		Amtsrat ku nach Bes.-Gr. A 11
Bes.-Gr. A 10	2	(1)	Regierungsoberinspektoren
Zusammen	7	(5)	

Erläuterungen

Zu Tit. 101

Veranschlagt sind:

Amtsgehalt und Grundgehalt	132 012 DM
Ortszuschlag	18 960 DM
Kinderzuschlag	5 760 DM
Zulagen und Zuwendungen Aufwandsentschädigungen (Ministerialzulagen)	15 960 DM
Zusammen	172 692 DM
Aufgerundet	172 700 DM

Zugang:

	Planstellen
Bes.-Gr. A 14	1 — neu — für das Referat „Grundsatzfragen"
Bes.-Gr. A 10	1 — neu — für das Referat „Grundsatzfragen".

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Personalausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
103	Dienstbezüge, Zulagen und Zuwendungen für beamtete Hilfskräfte	—	—	—
104	Bezüge der nichtbeamteten Kräfte			
	a) Vergütungen der Angestellten	127 300	82 600*)	—
	b) Löhne der Arbeiter	26 900	32 200*)	—
106	**Unterstützung für die Beamten, Angestellten und Arbeiter**	500	—	—
	*) Haushaltsansätze für Rechnungsjahr 1959 waren unter Berücksichtigung der Anlaufzeit nur für 10 Monate veranschlagt.			

Erläuterungen

Zu Tit. 104

Bedarf an nichtbeamteten Kräften:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte

Verg.-Gr. V b	3	
Verg.-Gr. VI b	2	
Verg.-Gr. VII	4	(3)
Verg.-Gr. VIII	3	(1)
Zusammen	12	(9)
b) Arbeiter	3	(5)
Insgesamt	15	(14)

Veranschlagt sind:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte (Gesamtbezüge)	94 896 DM
Aufwandsentschädigungen	9 180 DM
Überstundenvergütungen	5 000 DM
Sozialversicherungsanteil	8 844 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	4 344 DM
Sonstige Hilfsleistungen	5 000 DM
Zusammen	127 264 DM
Aufgerundet	127 300 DM

b) Arbeiter

Tariflöhne und sonstige Löhne an Arbeiter (Gesamtbezüge)	18 567 DM
Überstundenvergütungen	1 860 DM
Sozialversicherungsanteil	2 492 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	929 DM
Sonstige Hilfsleistungen	3 000 DM
Zusammen	26 848 DM
Aufgerundet	26 900 DM

Von den Verg.-Gr. V b bis VIII sind vorgesehen für:

Verg.-Gruppe	Schreibdienst	Fremdsprachigen Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungsbeamte der Bes.-Gr. B 5 an aufwärts	Büro-, Registratur und Kassendienst	Fernsprech und Fernschreibdienst	Zusammen
V b	—	—	—	3 (3)	—	3 (3)
VI b	—	—	1	1	—	2 (2)
VII	3	—	—	1 (—)	—	4 (3)
VIII	2 (1)	—	—	—	1 (—)	3 (1)
Zus. ..	5 (4)	—	1 (1)	5 (4)	1 (—)	12 (9)

Zugang:

Verg.-Gr. VII	1 tariflicher Angestellter für den Registraturdienst
Verg.-Gr. VIII	1 tarifliche Angestellte als Schreibkraft
	1 tariflicher Angestellter für den Fernsprechdienst, zugleich Hilfskraft für die Registratur
Zusammen	3 Hilfskräfte
Abgang: TOB	2 Hilfsamtsgehilfen
Bleibt Zugang:	1 Hilfskraft

Zu Tit. 106

Veranschlagt sind nach einem Kopfsatz von 20 DM für

7 Beamte	140 DM
12 Angestellte	240 DM
3 Arbeiter	60 DM
Zusammen	440 DM
Aufgerundet	500 DM

0203

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Personalausgaben, Sachausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
108	**Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse sowie Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch für Beamte, Angestellte und Arbeiter**	9 700	—	—
109	Gesetzliche Fürsorgemaßnahmen			
	a) Unfallfürsorge für Beamte und sonstige Amtsträger	—	—	—
	b) Tuberkulosenhilfe für Beamte, sonstige Amtsträger, Angestellte und Arbeiter sowie für bestimmte Familienangehörige	—	—	—
110	**Abfindungen und Übergangsgelder**	—	—	—
111	**Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte**	—	—	—
	Summe der Personalausgaben	337 100	257 300	—
	Sachausgaben			
200	**Geschäftsbedürfnisse**	12 000	—	—
201	**Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Diensträumen**			
	a) Unterhaltung	2 000	—	—
	b) Ersatz	1 200	—	—
	c) Ergänzung, soweit die einzelne Maßnahme die Kostengrenze von 5000 DM nicht überschreitet	1 300	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 108

Veranschlagt sind:

Trennungsentschädigung für		
2 Beamte	5 700 DM	
1 Angestellte	2 250 DM	7 950 DM
Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse als Beschäftigungsvergütung oder Trennungsentschädigung		1 000 DM
Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch (Familienheimfahrten)		750 DM
Zusammen		9 700 DM

Zu Tit. 109

Zur Gewährung von:

a) Unfallfürsorge nach den §§ 136 bis 139 des Bundesbeamtengesetzes in der Fassung vom 18. September 1957 (BGBl. I S. 1337)

b) Tuberkulosehilfe nach § 21 des Gesetzes über die Tuberkulosehilfe vom 23. Juli 1959 (BGBl. I S. 513).

Zu Tit. 200

Veranschlagt sind:

1. Fahrgelder, Transportkosten, Frachtkosten	500 DM
2. Schreib- und Zeichenbedarf	9 500 DM
3. Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer dem Hause	1 000 DM
4. Dienstkleidung der Pförtner und Amtsboten, Schutzkleidung für das Bedienungspersonal der Adrema-Maschinen und der Hausdruckerei	— DM
5. Sonstiges	1 000 DM
Zusammen	12 000 DM

Zu Tit. 201

Veranschlagt sind:

a) Unterhaltung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	1 000 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	1 000 DM
Zusammen	2 000 DM
b) Ersatz von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	500 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	700 DM
Zusammen	1 200 DM
c) Ergänzung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	500 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	800 DM
Zusammen	1 300 DM

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Sachausgaben

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
202	**Bücherei**	2 000	—	—
203	**Post- und Fernmeldegebühren, Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkgebühren**	17 000	—	—
204	**Unterhaltung der Gebäude**	3 200	—	—
205	**Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Erwerb von Haus- und Baugrundstücken**	2 000	—	—
206	**Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen**	6 000	—	—
208	**Betrieb von Dienstfahrzeugen**	15 500	—	—

Erläuterungen

Zu Tit. 202

Veranschlagt sind

1. Beschaffung von Büchern, Landkarten und Druckschriften	1 200 DM
2. Beschaffung von Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblättern	600 DM
3. Sonstiges	200 DM
Zusammen	2 000 DM

Zu Tit. 203

Veranschlagt sind

1. Porto	6 500 DM
2. Fernmeldegebühren	8 400 DM
3. Einmalige Gebühren für Verlegung usw. von Fernmeldeanlagen	1 000 DM
4. Nichtposteigene Fernmeldeanlagen	1 000 DM
5. Rundfunkgebühren	100 DM
Zusammen	17 000 DM

Anzahl der in den Wohnungen von Bundesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:

Art	Für 1960	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1959
a) Hauptanschlüsse	1	1
b) Nebenanschlüsse	—	—
Insgesamt	1	1

Zu Tit. 204 bis 206

In Betracht kommt das Verwaltungsgebäude Koblenzer Str. 111 (bundeseigen)

Zu Tit. 204

Veranschlagt sind

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Gebäude und Anlagen	3 200 DM
2. Unterhaltung der angemieteten oder gepachteten Gebäude und Anlagen	— DM
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Gebäuden und Anlagen insgesamt	— DM
Zusammen	3 200 DM

Zu Tit. 205

Veranschlagt sind

Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Erwerb von Haus- und Baugrundstücken	2 000 DM

Zu Tit. 206

Veranschlagt sind

1. Heizung	2 000 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	1 500 DM
3. Kosten der Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	1 500 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben	— DM
5. Mieten, Pachten und Hypothekenzinsen	— DM
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes	500 DM
7. Schutzbekleidung für Arbeiter und Heizer sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	500 DM
Zusammen	6 000 DM

Zu Tit. 208

Veranschlagt sind

1. Betriebsstoffe, kleinere Instandsetzungen, gewöhnliche Unterhaltung	12 400 DM
2. Größere Instandsetzungen, außergewöhnliche Unterhaltung und Ergänzung	2 000 DM
3. Gespannhaltung	— DM
4. Betrieb von Dienstwasserfahrzeugen	— DM
5. Dienst- und Schutzkleidung für das Fahr- und Hilfspersonal sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsgegenstände sind, insgesamt	600 DM
6. Sonstiges	500 DM
Zusammen	15 500 DM

Art	Soll 1960	Soll 1959	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1959
Personenkraftwagen	2	2	1

Die Truppenbesuche im Bundesgebiet machen aus zeitlichen und verkehrstechnischen Gründen fast ausschließlich die Benutzung eines Dienstkraftwagens notwendig. Aus diesem Grunde übersteigt der Ansatz den für Pkw vorgesehenen Höchstsatz.

02 03

Der Wehrbeauftragte des Bundestages

Sachausgaben, Einmalige Ausgaben, Abschluß

Tit.	Zweckbestimmung	Betrag für 1960 DM	Betrag für 1959 DM	Istergebnis 1958 1 000 DM
1	2	3	4	5
215	Reisekostenvergütungen			
	a) Inlandsreisen	15 000	15 000	—
	b) Auslandsreisen	5 000	5 000	—
217	**Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen**	3 000	—	—
218	**Kosten für Sachverständige**	3 000	—	—
219	**Gerichts- und ähnliche Kosten**	2 000	—	—
240	Zur Verfügung des Wehrbeauftragten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2 000	2 000	—
298	**Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung**	3 500	—	—
299	**Vermischte Verwaltungsausgaben**	2 000	—	—
	Summe Sachausgaben	97 700	22 000	
	Einmalige Ausgaben			
850	Anschaffung von verwaltungseigenen Fahrzeugen	—	—	—
871	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen	—	—	—
872	Erstmalige Anschaffung von Büromaschinen	—	—	—
	Summe Einmalige Ausgaben	—	—	
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	—	
	Einmalige Einnahmen	—	—	
	Gesamteinnahmen	—	—	
	Personalausgaben	337 100	257 300	
	Sachausgaben	97 700	22 000	
	Allgemeine Ausgaben	—	—	
	Einmalige Ausgaben	—	—	
	Gesamtausgaben zugleich Zuschuß	434 800	279 300	

Erläuterungen

Zu Tit. 217

Der Betrag ist nach der Zahl der bei Tit. 108 angesetzten Empfänger von Trennungsentschädigung geschätzt.

Zu Tit. 218

Einholung von Rechtsgutachten u. ä. Der Betrag ist geschätzt.

Zu Tit. 240

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Tit. 298

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der Richtlinien.

Zu Tit. 299

Veranschlagt sind

1. Unfall- usw. -renten an Dritte	— DM
2. Bekanntmachungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	500 DM
3. Verlustentschädigung usw.	500 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	500 DM
5. Sonstige vermischte Ausgaben	500 DM
Zusammen	2 000 DM

02

Deutscher Bundestag

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1960	gegenüber 1959 mehr (+) weniger (—)	**1960**	1959
		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6
02 01	Deutscher Bundestag	**172 400**	+ 2 300	**7 273 900**	7 330 800
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	—	—	337 100	257 300
02 04	Bundesversammlung	—	—	—	—
	Zusammen	**172 400**	+ 2 300	**7 611 000**	7 588 100

02
Abschluß

Ordentlicher Haushalt

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		**Kap.**
1960	1959	**1960**	1959	**1960**	1959	**1960**	gegenüber 1959 mehr (+) weniger (—)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
3 913 300	3 913 300	**22 398 600**	21 895 600	**72 200**	605 300	**33 658 000**	— 87 000	**02 01**
97 700	22 000	—	—	—	—	**434 800**	+ 155 500	**02 03**
—	—	—	—	—	680 000 *)	—	— 680 000	**02 94**
4 011 000	3 935 390	**22 398 600**	21 895 600	**72 200**	1 285 300	**34 092 800**	— 611 500	

*) Vorjähriger Ansatz bei Tit. 950
— Kosten der Bundesversammlung —